

«Porträt von drei Stadtentwicklungsprojekten»

Vorträge und Diskussion

16. Januar 2010, Swissbau, Messe Basel, 9.30 bis 11.00 Uhr
Halle 1, Eingangsbereich, 1. OG, Saal «Luzern»

Dreispitz Basel
Salina Raurica
Waldstadt Bremer

Programm

GLOBAL BUILDING
Nachhaltig Bauen - leicht und transparent



ab 9.00 Uhr	Einlass
9.30 Uhr	Begrüssung
9.35 Uhr	Vorstellung der drei Stadtentwicklungsprojekte

Dreispietz Basel: Stadterneuerung **Fritz Schumacher, Kantonsbaumeister Baselstadt**

In den vergangenen 100 Jahren folgte die Entwicklung des Dreispitz-Areals und die Platzierung der Firmen einer kaum gelenkten Eigendynamik. Eine gezielte Entwicklungsplanung durch die Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft, die Gemeinde Münchenstein sowie die Christoph Merian Stiftung, will diese Dynamik im Sinne einer Innenentwicklung und Transformation des Dreispitz hin zu einem lebendigen und urbanen Agglomerationsteil nutzen.

Salina Raurica: Stadterweiterung in der Agglomeration **Susanne Fischer, Amt für Raumentwicklung Baselland**

Mit dem Projekt Salina-Raurica wird eine neuer Siedlungsschwerpunkt in der Agglomeration Basel gesetzt. Zwischen den Rheinsalinen der Schweizerhalle im Westen und der Römerstadt Augusta Raurica im Osten soll ein neuer Stadtteil mit zahlreichen Arbeitsplätzen und Wohnungen entstehen. Das Planungsgebiet von 90 ha ist damit die grösste Siedlungs- und Infrastrukturerweiterung des Kantons Basel-Landschaft.

Waldstadt Bremer: Visionäre Stadterweiterung **Dr. Ursula Wyss, Präsidentin Förderverein Waldstadt Bremer**

Eine visionäre Stadterweiterung für Bern leistet einen entscheidenden Beitrag zur konzentrierten Siedlungsentwicklung der Hauptstadtregion. Die Waldstadt Bremer ist eine Stadterweiterung für bis zu 10'000 EinwohnerInnen in den Bremgartenwald, zwischen der Autobahn und dem traditionellen Länggassquartier. Im Rahmen des Modellvorhabens Nachhaltige Siedlungsentwicklung, unterstützt durch das Amt für Raumentwicklung (ARE), erfolgt eine Machbarkeitsprüfung für die Waldstadt Bremer. Sie bildet die Grundlage für eine Gesamtinteressenabwägung durch Politik und Behörden im Jahr 2011.

10.20 Uhr Podiumsdiskussion mit den Referenten und Fachleuten aus der Raumentwicklung, Landschaftsplanung und Städtebau:

Martin Vinzens, Bundesamt für Raumentwicklung ARE
Toni Weber, Landschaftsarchitekt BSLA, W+S Landschaftsarchitekten
Dr. Michael Koch, Architekt, Partner yellow z urbansim architecture AG Zürich/Berlin

Gesprächsleitung: Georg Halter, Moderator «Tagesschau» SF

Der Eintritt ist frei und ohne Swissbauticket möglich. Anmeldung erwünscht unter www.globalbuilding.ch (veranstaltungen).